Zeitschrift: Appenzellisches Monatsblatt

Band: 18 (1842)

Heft: 1

Artikel: Die ausserrohdische Feuerversicherungsanstalt

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-542227

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In **Neute** hat der Schulbezirk Schachen den Gehalt des Schullehrers um 30 kr. wöchentlich erhöht, so daß dieser Geshalt nun wöchentlich vier Gulden beträgt. Der Beschluß der Schulgemeinde verdient desto mehr eine ehrenvolle Erwähsnung, da dieser Bezirk noch fortwährend die Lasten des neuen Schulhausdaues zu tragen hat. Die Schulden, die er für diesen Bau noch tilgen soll, steigen auf 600 — 800 fl.; das Schulhaus ist aber so gut eingerichtet, daß es dem Bezirke wahrhaft zur Ehre gereicht.

564558

Die außerrohdische Feuerversicherungsanstalt.

Wir freuen uns, den Lesern dieses Blattes eine Uebersicht der bei unserer gesetzlichen Assecuranz versicherten Gebäude und der Assecuranzsummen, sowie der jährlichen Assecuranzsgebühren mittheilen zu können.

Ueber die Nubrik "Gebäude" haben wir zu bemerken, daß darunter oft doppelte und mehrfache Gebäude, die aneinander gebaut sind, verstanden werden, so daß z. B. ein Haus und eine Scheune, zuweilen überdieß ein Schuppen u. s. w., die zusammengebaut sind, als ein Gebäude in die Zählung sieslen. In einzelnen Fällen hingegen, wo mehre Besitzer unter dem nämlichen Dache wohnen, zählt Ein Haus für mehre Gebäude. Als Gebäude wird demnach berechnet, was in einer Schähungssumme zusammenbegriffen ist.

Als Versicherungssummen werden, dem Affecuranzgesetze zufolge, sieben Achtel des Schätzungswerthes berechnet.

	Gebäude.	Berficherungs-	Gebühren. 1841 1842.
Urnäsch	815	618,220 ft.	525 fl. 5 ft.
Herisau	1148	1,700,300 =	1720 = 19 =
Schwellbrunn .	491	495,250 =	438 = 59 =
Uebertrag	2454	2,813,770 fl.	2684 fl. 23 fr.

ven Gehalte bes		Berficherungs-	Gebühren.
sally related and of	Gebäude.	fummen.	1841 / 1842.
Uebertrag	2454	2,813,770 fl.	2684 fl. 23 fr.
Hundweil	481	455,350 =	364 = 45 =
Stein	398	406,200 =	324 = 27 =
Schönengrund .	158	161,970 =	167 = 36 =
Waldstatt	226	269,250 =	238 = 9 =
Teuffen	759	959,850 =	944 = 27 =
Bühler	225	345,850 =	390 = 17 =
Speicher	519	821,000 =	862 = 52 =
Trogen	504	834,800 =	910 = 33 =
Rehetobel	404	413,350 =	388 = 11 =
Wald	260	342,650 =	326 = 59 =
Grub	201	211,350 =	201 = 4 =
Heiden	422	594,750 =	605 = 29 =
Wolfhalden	467	442,190 =	395 = 31 =
Lupenberg	253	199,100 =	179 = 18 =
Walzenhausen .	338	326,500 =	267 = 55 =
Reute	175	160,300 =	140 = 12 =
Gais	542	728,150 =	733 = 47 =
CANTENDED BIT CO	8786	10,486,380 ft.	10,125 fl. 55 fr.

Wir heben aus den Affecuranzsummen diesenigen der Kirschen in drei Rubriken hervor. Die erste Rubrik bezeichnet die Versicherungssummen der Kirchen, die zweite diesenigen der Glocken und Kirchenuhren, deren Versicherung nicht obligatorisch und daher in mehren Gemeinden unterlassen worden ist; die dritte giebt das Gewicht der Glocken an, wo Verssicherung stattgefunden hat.

Urnäsch	12,000 fl.	2,670 fl.	42 Ctr.
Herisau	35,000 =		1
Schwellbrunn	10,000 =	3,650 =	581/2 =
Hundweil	11,000 =		- :
Stein	12,000 *	AGAL gover	Mall s

Schönengrund		8,000 ft.	1,770 fl.	27 Ctr.
Waldstatt		10,000 =	2,300 =	36
Teuffen		21,000 =	12,300 =	200 *
Bühler	2 4	15,780 =	6,150 =	963/4
Speicher		20,000 =	- "	- 5
Trogen		25,000 =	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	5
Rehetobel		12,000 =	3,750 =	51 *
Wald		8,000 =	6,100 =	96 *
Grub		8,000 =	4,600 =	70 =
Heiden?)		60,000 =	12,000 =	-
Wolfhalden .	30.	9,000 =	7,640 =	124
Walzenhausen.		9,500 =	4,300 =	63 *
Reute		7,000 =	2,000 *	$30^{2}/_{3}$.
Gais		20,000 =	6,350 =	100

Die 19 Kirchen bes Landes sind also, die Glocken und Uhren nicht mitgerechnet, zu 313,280 fl. versichert.

Um den Werth der sämmtlichen Gebäude im Lande vollsständiger zu erfahren, dürfen wir aber diesenigen nicht überzgehen, die im gegenwärtigen Augenblicke noch in auswärtizgen Anstalten versichert sind. Von den beiden nachfolgenden Rubriken giebt die erste die Zahl dieser Gebäude und die zweite die Summen an, zu welchen die Besitzer dieselben in den betreffenden auswärtigen Anstalten assecurirt haben. Es läßt sich übrigens annehmen, daß ungefähr alle diese Assecuranzsummen niedriger werden gestellt werden, wenn seiner Zeit die Aufnahme in unsere Anstalt erfolgt.

Den meisten Zuspruch hat die Versicherungsanstalt in Gotha gefunden; nach ihr folgt die Gesellschaft des Phénix in Paris. Zwei andere französische Gesellschaften, die Assurance generale und die Compagnie royale, theilen sich in den Rest.

r=

et

er

a=

en

tr.

²⁾ Diefe Rirche ift in Gotha verfichert.

Herisau	•				237	747,297	fl.
Hundwei	ĺ				2	3,518	
Stein					1	800	=
Teuffen		•			3	8,867	=
Bühler		•			1	2,280	=
Speicher					3	27,353	5
Trogen					8	37,260	4
Heiden					25	221,833	=
Lugenber	9				1	3,600	=
Gais .		•			8	32,716	=
	3	ufa	mm	en	289 ^s)	1,085,524	ft.

Litteratur.

Bericht über die Rechnungen der Gemeindsamter in Herisau. Vom Jahr 1841. 8.

Herisau erhob in dem Rechnungsjahre, auf welches sich dieser Bericht bezieht, 16,631 fl. 27 fr. an Vermögenssteuern, von denen 5000 fl. in den Landsäckel abgegeben werden mußten; überdieß bezog es 574 fl. 9 fr. an Armensteuern und 892 fl. 51 fr. Haschiergeld. Von den gewöhnlichen Ausgaben für seine Schulen hatte es noch 631 fl. 46 fr. aus dem Ertrage der Vermögenssteuern zu bestreiten; den 9 Schullehrern bezahlte es als Gehalt und für Miethzins 3045 fl. 57 fr. An die Schullehrer-Vibliothek trägt es jährlich 11 fl. bei. Das öffentliche Vermögen ist auf 224,238 fl. 4½ fr. angewachsen, und trug der Gemeinde 8858 fl. 2 fr. an Zinsen ein. Für das neue Armenhaus, das in Gotha zu 20,000 fl. assecurirt ist, hat sie noch einen Rücksand von 2216 fl. 51 fr. zu bezahlen.

Rechnungs = Abschluß der Ersparniskasse in Speicher, am 31. Dez. 1841. Fol.

Halt, H. Schläpfer = Bänziger, haben biese Rechnung unterzeichnet. Am Ende bes Jahres hatten 485 Einleger 37,768 fl. 8 fr. in der Casse. Die

³⁾ Bon 3 Gebäuden find die Affecuranzsummen nicht angegeben.